



**Kompetenzraster für die Bewertung von Referaten im Englischunterricht**

(Beschluss der Fachkonferenz vom 16. 09. 2009, letzte Evaluation am 17. 11. 2014)

Kriterium (Wertigkeit)	++	+	+/-	-	--
<b>Inhalt</b>					
Materialauswahl	ausgeglichenes Verhältnis von Vielfalt und Wesentlichem	überwiegend wichtige, vielfältige Informationen	kleinere Informationslücken, teilweise Überflüssiges	z.T. fehlen wichtige Fakten oder wird Unwichtiges betont	thematische Relevanz der Informationen schwer ersichtlich
Sachkenntnis	korrekte, problemorientierte Darstellung der Fakten; hinreichende Erläuterungen bzw. Reaktionen auf Fragen; eigene Positionierung	weitestgehend richtige, angemessen ausführliche Präsentation der Fakten, in Ansätzen eigene Beurteilung	wenige inhaltliche Fehler und Erklärungslücken; Verständnis der Fakten/Zusammenhänge erkennbar	z.T. fehlerhafte Darstellung; auf Anfrage treten Verständnisschwierigkeiten zutage	viele Fehler/Lücken, grundlegende Missverständnisse
Quellenvielfalt	in Ansätzen kritische Auseinandersetzung mit mehreren verschiedenen Quellen	mehr als drei verschiedene Quellen benannt und z.T. kommentiert	zwei bis drei Quellen benannt, die nicht nur aus dem Internet stammen	eine/nur Internetquelle/n benannt	keine Quellen benannt
<b>Aufbau</b>					
Materialanordnung	durchgehend sachlogisch und kohärent	meist logisch, etliche Verknüpfungen/Verweise	mehrheitlich nachvollziehbar, z.T. verknüpft	rudimentärer Aufbau mit Brüchen/Lücken/Sprüngen	keine nachvollziehbare Struktur vorhanden
Gliederung	spannender/ansprechender Einstieg, angemessener Schluss mit Einstiegsbezug	Hinführung zum Thema und angemessener Schluss	Einstieg und Fazit nur teilweise überzeugend	Einleitungs- und Schlusssatz vorhanden	unvermittelter Einstieg, kein Fazit
<b>Visualisierung</b>					
Anschaulichkeit	in hohem Maße	überzeugend	gewährleistet	teilweise	kaum
Medienvielfalt	völlig angemessen	größtenteils angemessen	teilweise angemessen	kaum angemessen	nicht angemessen
Themenbezug	konsequent	meist deutlich	nicht immer einsichtig	eher gering	nicht vorhanden
<b>Auftreten</b>					
Publikumsbezug	konsequenter Blickkontakt, Varianz in Lautstärke und Intonation, inhaltsstützende Gestik	häufiger Blickkontakt und angemessene Lautstärke, z.T. monoton, punktuell sinnstiftende Gestik	gelegentlicher Blickkontakt zu Teilen des Auditoriums, z.T. leise und eher monoton	wenig Blickkontakt, leise und monoton	weitestgehend Ablesen der Informationen, schwer zu hören
<b>Sprache</b>					
Aussprache/Redefluss	weitestgehend fehlerfreie und flüssige Artikulation	kaum Aussprachefehler, selten Pausen	wenige Aussprachefehler, Redefluss nur gelegentlich stockend	Aussprachefehler und längere Pausen beeinträchtigen Verständnis gelegentlich	viele Aussprachefehler und häufige Pausen behindern Verständnis erheblich
Stil (Wortwahl/Satzbau)	treffsicher, differenziert, meist idiomatisch, themenspezifisch	variabel, strukturiert, z.T. themenspezifisch	angemessen, geringe Varianz, z.T. kompliziert, kaum deutsch	einfach, weitestgehend verständlich, punktuell deutsch	lückenhaft, z.T. deutsche Wörter, schwer verständlich
Sprachliche Richtigkeit	weitestgehend fehlerfrei	wenige Fehler beeinträchtigen Verständnis nicht	etliche Fehler beeinträchtigen Verständnis nur geringfügig	viele Fehler beeinträchtigen Verständnis in Teilen	hohe Fehlerzahl, Verständnis weitestgehend unmöglich